



ADAC Stauprognose für den 27. bis 29. Juni 2014

ADAC Stauprognose für den 27. bis 29. Juni 2014
Die Ruhe vor dem Sturm
Am kommenden Wochenende wird es laut ADAC noch einmal relativ ruhig bleiben auf den deutschen Autobahnen. Allerdings ist dies bis September das letzte Wochenende mit normalem Verkehrsaufkommen, danach beginnen bereits die ersten Sommerferien. Autofahrer sollten sich allerdings auf Engpässe durch Bauarbeiten einstellen, denn immer noch wird am Fernstraßennetz kräftig gearbeitet. Die meisten Baustellen findet man auf den folgenden Strecken:
A 1 Köln - Dortmund und Bremen - Lübeck
A 2 Hannover - Braunschweig
A 3 Nürnberg - Würzburg - Frankfurt - Köln
A 4 Aachen - Köln und Erfurt - Chemnitz
A 5 Karlsruhe - Heidelberg
A 6 Kaiserslautern - Mannheim
A 7 Würzburg - Kassel - Hamburg - Flensburg
A 8 Karlsruhe - Stuttgart - München - Salzburg
A 9 München - Nürnberg - Halle/Leipzig
A 13 Dresden - Schönefelder Kreuz
A 24 Hamburg - Schwerin
A 45 Gießen - Hagen
A 61 Ludwigshafen - Koblenz
A 93 Kiefersfelden - Rosenheim
A 95 München - Garmisch-Partenkirchen
Im Ausland haben die Sommerferien bereits teilweise begonnen. In Österreich in den Bundesländern Burgenland, Niederösterreich und Wien und auch in Skandinavien sowie in Italien, Kroatien und Ungarn haben die Schulen bereits geschlossen. Der Reiseverkehr kommt jedoch erst langsam in Schwung und Staus auf den Fernstraßen werden sich auch bei unseren Nachbarn in Grenzen halten.
Über die aktuelle Verkehrslage können sich Urlauber jederzeit im Internet unter www.adac.de/maps informieren.

Pressekontakt

Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC)

81373 München

Firmenkontakt

Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC)

81373 München

Der ADAC ist mit derzeit über 18 Millionen Mitgliedern der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte in der Welt. Die vier Buchstaben stehen für einen Verein, der seinen Mitgliedern rund um die Uhr Hilfe, Schutz und Rat bietet und sich als Interessenvertreter der Autofahrer für alle Themen rund um die Mobilität stark macht. Er engagiert sich besonders auf den Gebieten Straßenverkehr, Verbraucherschutz, Verkehrssicherheit und Verkehrserziehung.